



fieramilano
14-17/10/2020



PRESSEMAPPE

32.BI-MU: DIGITALE TECHNOLOGIE FÜR EINE NACHHALTIGE PRODUKTION

32.BI-MU UNTER STRIKTER BEACHTUNG DER ANTI-COVID-MASSNAHMEN

BI-MUpiù

DIE VON DEN VERANSTALTERN ORGANISIERTEN KONFERENZEN

BI-MUpiùAdditive

BI-MUpiùDigital

BI-MUonline

„BLUE PHILOSOPHIE“ FÜR DIE UNTERNEHMEN MIT UCIMU-GÜTEZEICHEN
MEISTER DER MECHANIK

32.BI-MU UND DIE BERATUNGSDIENSTLEISTUNGEN

GOLDEN CARD: WEITAUS MEHR ALS NUR EINE KOSTENLOSE EINTRITTSKARTE

DIE ITALIENISCHE HERSTELLERINDUSTRIE VON WERKZEUGMASCHINEN

BILANZ 2019

PROGNOSEN 2020

DIE WERKZEUMASCHINENINDUSTRIE WELTWEIT

PROGNOSEN DES VERBRAUCHES WELTWEIT 2021

Info: UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE

Claudia Mastrogiuseppe, Verantwortliche Außenbeziehungen und Pressestelle +390226255.299, Mobilnummer +393482618701, press@ucimu.it

Massimo Civello, Direktion Außenbeziehungen und Pressestelle +390226255.266, Mobilnummer +39 3487812176, press2@ucimu.it

Filippo Laonigro, Direktion Außenbeziehungen und Fachpressebüro +39 0226 255.225, technical.press@ucimu.it

14. Oktober 2020

32.BI-MU: DIGITALE TECHNOLOGIE FÜR EINE NACHHALTIGE PRODUKTION

Vom 14. bis 17. Oktober 2020 findet auf dem Messegelände von fieramilano Rho die 32. Ausgabe von BI-MU statt, wichtigste italienische Veranstaltung für die Herstellerindustrie von Werkzeugmaschinen zur Abtragung, Umformung und additiven Fertigung, für Roboter, Automationssysteme, digitale Herstellungstechniken, Schlüsseltechnologien und Zulieferung. Die einzige Fachausstellung in Italien mit wahrem internationalen Flair.

Von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE (Verband der italienischen Hersteller von Werkzeugmaschinen, Robotern und Automationssystemen) gefördert und von EFIM-ENTE FIERE ITALIANE MACCHINE organisiert, ist die **32.BI-MU in der Tat das erste Event des Sektors nach dem Lockdown**.

Im ersten Halbjahr dieses Jahres wurden alle Ausstellungen für den Bereich gestrichen oder aufgeschoben. BI-MU hingegen hat von Anfang an das Messedatum bestätigt und bietet somit den Fachleuten die erste reelle Gelegenheit für ein Treffen im Jahr 2020.

Mit mehr als **350 Unternehmen**, davon 30% aus dem Ausland, zwei Ausstellungshallen und einem umfassenden und vielfältigen Angebot an Technologien, will BI-MU - auch mittels zahlreicher auf dem Programm stehenden Themenvertiefungen – über die Wertstellung der **Digitalisierung in den Fabriken**, dank der Verbreitung von Werkzeugmaschinen und Systemen neuester Generation gemäß 4.0, berichten.

Datenverwaltung, Vernetzung von Maschinen, vorbeugende Instandhaltung, Servitization, kollaborative Roboter, additive Fertigung sind nur einige der Technologiethemen dieser Veranstaltung, **die eine Gelegenheit darstellt die Stärke Italiens auf internationaler Ebene des Sektors zu betonen und mit ihrer Biennale seit jeher ein Highlight bietet**.

Hinzu kommen zahlreiche z.T. erstmalige und innovative Nebeninitiativen, die das Angebot der 32.BI-MU bereichern sollen.

Anhand des Erfolges der vergangenen Ausgabe wird BI-MU auch dieses Jahr die Dimension der Ausstellungsfläche mit jener der kulturellen Themenvertiefung kombinieren, dank der Nebenveranstaltungen die im Setting von **BI-MUpiù** in Halle 9 stattfinden und den Ausstellern die Gelegenheit bietet in einem besonderen Rahmen ihre Innovationen vorzustellen.

Eine große Neuheit der Ausgabe 2020 ist **BI-MUpiù**, ein in Halle 11 ausgerichteter Ausstellungsbereich, in dem das Potential des digitalen Unternehmens ins Rampenlicht gerückt wird.

Mit **BI-MUonline** läuft das Event auch nach dem Messetermin weiter. BI-MUonline, eine virtuelle Version der realen Messeveranstaltung, wird auf der Website unter bimu.it - ab der zweiten Woche nach der Messe bis zur Ausgabe 2022 - das ausgestellte technologische Repertoire für alle zugänglich machen dank der zusammengestellten Videos, Beiträge an Bildmaterial und Interviews, die direkt vor Ort mit den Worten der Aussteller aufgenommen wurden.

32.BI-MU UNTER STRIKTER BEACHTUNG DER ANTI-COVID-MASSNAHMEN.

Besondere Beachtung wurde der Festlegung aller organisatorischen Details geschenkt, die unter vollständiger Berücksichtigung der Maßnahmen zum Gesundheitsschutz stattgefunden haben, um den anwesenden Fachleuten innerhalb der Ausstellungshallen einen gesicherten und angenehmen Aufenthalt und Besuch zu gewährleisten. Ein Beweis dafür ist die **Konformitätsbescheinigung gemäß des Schemas „Ripartiamo insieme in sicurezza“ (Neubeginn in Sicherheit) vom externen Zertifizierungssystem ICIM spa** an den Veranstalter EFIM ENTE FIERE ITALIANE MACCHINE ausgestellt.

Die 32.BI-MU hat somit als erste Ausstellung diese Zertifizierung erhalten zur Bestätigung der Sorgfalt und Genauigkeit seitens der Veranstalter zur Umsetzung der Eindämmungsmaßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19- Epidemie auf dem Messegelände.

Das von ICIM entwickelte Konzept für Produktionsorganisationen wurde erweitert um auch den spezifischen Erfordernissen des Messesektors gerecht zu werden. Ziel des Konzeptes ist es ein Anwendungsschema zu liefern um Maßnahmen zu ermitteln und in die Tat umzusetzen, die die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen sowie Eindämmungsmaßnahmen zur Bekämpfung der COVID-19- Epidemie im Arbeitsumfeld gewährleistet, gemäß den Rechtsvorschriften zum Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmer und der Geschäftskontinuität.

Diese Zertifizierung gesellt sich zur ISO 9001:2015-Zertifizierung von CEU-Centro Esposizioni UCIMU das (seit 2008) den Fokus seitens der Unternehmen der UCIMU-Gruppe für die Management-Qualität der Messeveranstaltungen in den Vordergrund hebt.



Nach dem Erfolg der vorgehenden Ausgabe wird BI-MU auch dieses Jahr die Dimension der Ausstellungsfläche mit jener der thematischen kulturellen Vertiefung kombinieren, dank eines reichhaltigen Programms an Nebenveranstaltungen auf dem Setting von **BI-MU più**.

BI-MU più ist ein in Halle 9 Stand A44-B25 der BI-MU eingerichtetes Setting für Meetings unter der Leitung von Experten, Veranstaltern und Ausstellern, die somit die Möglichkeit haben ihre Innovationen außerhalb ihres Ausstellungsstandes zu präsentieren.

Aufgeteilt in unterschiedliche Themenbereiche – **Werkzeugmaschinen, Fabbricafuturo, Consulting und Startup, Robotik, nachhaltige Wirtschaft, additive Manufacturing (additive Fertigungstechnologien), Oberflächenbehandlung und Finish, Zulieferung** – sind die Meetings fester Bestandteil während der gesamten Veranstaltungsdauer.

Der Veranstaltungskalender **sieht** für die 4 Messetage **über 40 Events vor** an denen man vor Ort oder aus der Ferne dank **Live Streaming** unter bimu.it teilnehmen kann.

Im Mittelpunkt dieser Events stehen auch, und vor allem, die Aussteller die auf einer eigens gedachten Bühne ihre Neuheiten präsentieren können. Außer diesen 20-minütigen Präsentationen finden einige institutionelle Nebenevents statt unter der Schirmherrschaft der Veranstalter und der Anwesenheit bedeutender Experten und Vertreter des verarbeitenden Gewerbes.

Von Fondazione UCIMU gefördert, wird die Initiative mit Unterstützung der Region Lombardei verwirklicht.

Den Eventkalender finden Sie auf den folgenden Seiten. Eventuelle Aktualisierungen sind direkt auf der Website der vorgestellten Events unter bimu.it zu entnehmen.

DIE VON DEN VERANSTALTERN ORGANISIERTEN KONFERENZEN

ERÖFFNUNGSKONFERENZ

MITTWOCH 14. OKTOBER, 11 UHR, AREA BI-MUpiù

Von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE organisiert. Redner: **Enrico Pazzali**, Präsident von Fondazione Fiera Milano, **Carlo Bonomi**, Präsident von Fiera Milano Spa, **Attilio Fontana**, Präsident der Region Lombardei (Gast), **Carlo Ferro**, Präsident von ICE-Agentur (Gast), **Barbara Colombo**, Präsident von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE, **Gian Maria Gros-Pietro**, Professor und Wirtschaftswissenschaftler, **Manlio Di Stefano**, Staatssekretär für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit.

PRÄSENTATION DER RICHTLINIE „SICHERHEIT BEI DEN ADDITIVEN FERTIGUNGSTECHNOLOGIEN FÜR METALLE. PULVERBETTFUSION ODER -SINTERN“

DONNERSTAG 15. OKTOBER, 14.15-15.00 UHR, AREA BI-MUpiù

Von AITA-ASSOCIAZIONE ITALIANA TECNOLOGIE ADDITIVE (italienischer Verband additive Fertigung) und INAIL (Nationalinstitut für die Arbeitsunfallversicherung) ins Leben gerufen ist der Leitfaden für Arbeitgeber gedacht, sowie Nutzer und diejenigen, die im Bereich Maschinensicherheit tätig sind und sich mit der Anwendung von additiven Fertigungstechnologien im Arbeitsumfeld auseinandersetzen. Dank der Partnerschaft mit INAIL hat die Richtlinie nicht nur informativen Wert, sondern ist ein Bezugspunkt zur Ermittlung spezifischer Gefahren bei Maschinen, die mit additiven Fertigungstechnologien arbeiten.

SIRI: ROBOTIK IN ITALIEN UND WELTWEIT

FREITAG 16. OKTOBER, 10.30-11.15 UHR AREA BI-MUpiù

Präsentationen der aktuellen Daten bezüglich Robotik in Italien und weltweit 2019.

Redner: **Domenico Appendino**, Präsident von SIRI, Italienischer Verband für Robotik und Automation, **Stefania Pigozzi**, Verantwortliche vom Centro Studi & Cultura di Impresa UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE, **Alessandro Santamaria**, Executive Board Member IFR.

UCIMU-PREISVERLEIHUNG

SAMSTAG 17. OKTOBER, 14.15-15.25 UHR AREA BI-MUpiù

Die von FONDAZIONE UCIMU geförderte Initiative der UCIMU-PREISVERLEIHUNG ist an ihrer 44. Ausgabe angelangt und gilt als eines der langlebigsten und zweifellos bedeutendsten sowie inhaltsreichsten Projekte des Verbandes.

Seit jeher steht UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE in vorderster Linie bei der Erkennung und Aufwertung des enormen Potentials das die jungen Leute bei der Schaffung von Innovationen ausdrücken können. Insbesondere werden bei der UCIMU-PREISVERLEIHUNG die Master- oder Bachelorabschlüsse bewertet, die sich mit Themen aus dem Bereich Werkzeugmaschinen und mechanische verarbeitende Industrie befassen, wobei besonders diejenigen hervorgehoben werden, die in den Mitgliedsunternehmen erarbeitet wurden. Redner: **Barbara Colombo**, Präsident von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE, **Alessandro Mattinzoli**, Stadtrat für wirtschaftliche Entwicklung, Region Lombardei (Gast), **Alfredo Mariotti**, Generaldirektor von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE.

PREISVERLEIHUNG MAESTRO DELLA MECCANICA (MEISTER DER MECHANIK)

SAMSTAG 17.OKTOBER, 15.30-16.15 UHR AREA BI-MUpiù

Preisverleihung MAESTRO DELLA MECCANICA (MEISTER DER MECHANIK) Ausgabe 2020. Der Preis ist eine Auszeichnung für diejenigen, die zur Entwicklung der italienischen mechanischen Industrie beigetragen haben und noch beitragen mit Entdeckungen, Erfindungen, Produkt- und Prozesslösungen, Entwicklung von Maschinen und Rationalisierung der betrieblichen Organisation, Systeme für die Sicherheit der Arbeitnehmer und für den Umweltschutz. Der Preis, der alljährlich verliehen wird, wurde von Fondazione UCIMU 2010 ins Leben gerufen und schon bei seiner ersten Ausgabe mit der bedeutendsten Auszeichnung des italienischen Staatspräsidenten geehrt, der dem „Maestro della Meccanica“ die Medaille als Anerkennung für den Wert und Inhalt der Initiative verliehen hat.

Die Initiative wurde von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE gefördert und mit Unterstützung von Technologie Meccaniche organisiert.

BI-MUpiùAdditive

BI-MUpiùAdditive ist ein in Halle e 9 C32 eingerichteter Bereich unter der Schirmherrschaft von AITA-ASSOCIAZIONE ITALIANA TECNOLOGIE ADDITIVE. In diesem Bereich – in dem die industriellen Anwendungen der additiven Fertigungstechnologien vorgeführt werden – sind einige Komponenten aus den Bereichen Mechanik, Automobilindustrie, Raumfahrttechnik und Biomedizin ausgestellt, die dank der sogenannten Werkzeugmaschinen dritter Generation realisiert wurden.



Die große Neuigkeit der Ausgabe 2020 ist **BI-MU più Digital**, ein in Halle 1 E38 ausgerichteter Bereich, um das Potential der digitalen Unternehmen und die Vernetzungsmöglichkeiten der Maschinen ins rechte Licht zu rücken.

Ein von **FONDAZIONE UCIMU** in Zusammenarbeit mit MindSphere World Italia - eine Anwenderorganisation die die Plattform liefert - geförderter Informations- und Demonstrationsbereich, in dem Werkzeugmaschinenhersteller und Player aus der Welt der Informationstechnologien zusammenführt, als Beweis einer immer stärkeren Integration zweier Welten, gemäß des Konzeptes 4.0.

FICEP, JOBS, MANDELLI SISTEMI, MCM, BIGLIA, PRIMA ADDITIVE, RETTIFICATRICI GHIRINGHELLI, MACHINEN WAGNER WERKZEUGMASCHINEN sind die Werkzeugmaschinenhersteller die an der Initiative teilnehmen.

40 FACTORY, ENGINEERING INGEGNERIA INFORMATICA, CT Innovation, IPUM@SUITE BY MANDELLI, MIRAITEK, ORCHESTRA, PS MOBILE, RITTAL-EPLAN, SOFTEAM sind die am Projekt beteiligten Player der IKT-Welt (Informations- und Kommunikationstechnologie).

Vier Demonstrationsfälle werden untersucht:

1. Ausweitung der Verfügbarkeit von Maschinen, mittels Meldungen bezüglich Fehlfunktionen der Maschine und Vorhersage über den Ablauf des Bearbeitungsprogramms.
2. Verringerung der Wartungszeiten mittels Verschleißanalyse der Maschinenteile und Rückverfolgbarkeit der Nutzung der einzelnen Maschinenteile im Vergleich zu den einzelnen Arbeitsgängen.
3. Optimierung der Planung und der Fertigungskosten mittels Schätzung der Produktionszeiten und Berechnung der Ressourcennutzung für die einzelnen Arbeitsgänge.
4. Energieeinsparung und umweltfreundliche Produktion mittels rationalem Einsatz der Ressourcen und Begrenzung des CO₂-Ausstosses.

Im Bereich BI-MU più Digital befindet sich auch die Ecke „Meet the expert“ wo Besucher sich bei Sachverständigen eine erstrangige Beratung einholen können.



BI-MUonline ist das neue und innovative Projekt der 32.BI-MU, das die Digitalisierung der Veranstaltung und ihre online Gestaltung über eine Plattform vorsieht. Mit BI-MUonline läuft das Event auch nach der Ausstellung weiter.

BI-MUonline, eine virtuelle Version der realen Messeveranstaltung, wird auf der Website unter bimu.it ab der zweiten Woche nach der Messe bis zur Ausgabe 2022 das ausgestellte technologische Repertoire für alle zugänglich machen dank der zusammengestellten Videos, Beiträge an Bildmaterial und Interviews die direkt vor Ort mit den Worten der Aussteller aufgenommen wurden.

Damit wollen die BI-MU-Veranstalter den ausstellenden Unternehmen völlig kostenlos eine weitere und langfristige Sichtbarkeit bieten. Die Initiative BI-MUonline wird über Newsletter gefördert, die regelmäßig an Besucher und Aussteller gemailt werden ebenso wie über die sozialen Netzwerke der Veranstaltung.

„BLUE PHILOSOPHY“ FÜR DIE UNTERNEHMEN MIT UCIMU-GÜTEZEICHEN



Die Hersteller von Werkzeugmaschinen, von denen größten Teils Planung und Verwirklichung der gesamten Produktpalette abhängt, sind verpflichtet an der Entwicklung von umweltverträglichen Produktionssystemen zu arbeiten, die es den Verwendern ermöglichen die Ressourcen optimal zu nutzen, um den Gebrauch von Energie, Rohstoffen und Mitteln zu reduzieren.

Deshalb haben sich die Unternehmen, Vertreter des UCIMU-Gütezeichens – Merkmal der höchstqualifizierten italienischen Produktion – schon vor längerer Zeit dazu verpflichtet Werkzeugmaschinen herzustellen, die in der Lage sind einen umweltverträglichen Produktionszyklus zu gewährleisten.

Ein Einsatz, der einer echten Philosophie, der „Blue Philosophy“ entspricht, deren Beweis das UCIMU-Gütezeichen ist. Tatsächlich ist das ab Januar 2011 auf Umweltfragen gerichtete Interesse Zuweisungskriterium des UCIMU-Gütezeichens, zusammen mit wirtschaftlicher Zuverlässigkeit, finanzieller Solidität, höchster Aufmerksamkeit für Sicherheit und Inbetriebnahme, sowie „Customer-Care“.

Gesetzmäßig registriert, wird das UCIMU-Gütezeichen den Mitgliedsunternehmen von UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE erteilt, die aufgrund vertiefter und mittels strenger Überprüfungen (regelmäßig wiederholt) bestimmte Unternehmenseigenschaften aufweisen können, die kein Zertifizierungsverfahren derzeit in Betracht zieht.

Die mit dem UCIMU-Gütezeichen „Blue Philosophy“ ausgezeichneten Unternehmen sind leicht an dem am Stand ausgestellten Erkennungsbanner sichtbar. Ihnen ist auch der Stand UCIMU (Halle 9 Stand B28 C25) gewidmet.



32.BI-MU UND DIE BERATUNGSDIENSTLEISTUNGEN

Dank der Initiative **Box Consulting**, steht den auf der 32. BI-MU anwesenden Fachleuten ausgezeichnete Beratung seitens einiger Partnern und Berater am Stand von UCIMU (Halle 9 B28 C25) oder von Probest Service (Halle 11 F41) zur Verfügung.

PROBEST SERVICE

Probest Service – Partner der Gruppe UCIMU-SISTEMI PER PRODURRE – bietet den Unternehmen Dienstleistungen an, stets auf dem neuesten Stand mit der Entwicklung des Sektors in folgenden Bereichen:

Cybersecurity – bietet einerseits die besten Lösungen als Schutz gegen Gefahren aus der Cyberwelt (Cyberattacken, Industriespionage, Schutz von Unternehmensdaten) und für die an das Smartworking gebundenen Probleme und bringt andererseits Licht in die europäische Vision und die bestehenden Regulierungsprozesse (CYBER SECURITY ACT), im Einklang mit den zukünftigen Einschränkungen/Zertifizierungen und Gelegenheiten/Ausschreibungen.

Certificazione delle Competenze (Zertifizierung der Kompetenzen) – in einem Sektor mit hohem Innovationsgrad und mit hoher technologischer Intensität, wie im Falle der Investitionsgüter, ist die Ausbildung der Arbeitskräfte der Schlüsselfaktor im gesamten Produktionsprozess. Aus diesem Grunde sind eine sorgfältige Bewertung sowie eine kontinuierliche Überwachung der Fähigkeiten und der Leistung der Beschäftigten unerlässlich. Die Zertifizierung der Kompetenzen stellt ein nützliches Instrument zugunsten der Unternehmen dar, die es für angemessen halten die Arbeitnehmer in der Einstellungsphase und/oder internes Personal im Falle einer Änderung der Arbeitszuteilung zu beurteilen.

Fonderia Saturn (Giesserei) für Erzeugnisse aus grauem oder duktilem Gusseisen - ausschließliche Vertretung für Erzeugnisse aus grauem oder duktilem Gusseisen von Fonderia SATURN S.A. hergestellt (in italienischem Besitz) mit technisch-kommerzieller Unterstützung, außer Beratung und Zusammenstellung unterschiedlicher Bedürfnisse zur Fertigung neuer Produkte.

GFINANCE FÜR EINEN ERLEICHTERTEN ZUGANG ZU FINANZMITTELN
Liefert Informationen und Beratung über Ausschreibungen und öffentliche Beihilfen, nicht rückzahlbare Zuschüsse, Steuervergünstigungen 4.0 zur digitalen Umwandlung von Unternehmen.

EUFIDIA

Gesellschaft spezialisiert im Bereich Leasing und Finanzierungen.

Easyfrontier

Spezialisten in der Beratung bei zollamtlichen Fragen und integrierten Lösungen: Ursprungsregelung der Waren, Dual Use-Analyse, zolltarifliche Einreihung, Unterstützung für einen leichteren Zugang zu zollrechtlichen Vereinfachungen: ermächtigter Ausführer, interne Zollabfertigung, AEO-Bewilligung.

QSA CERTIFICATION

Für Informationen über technische Regelungen, Art der Bescheinigung und spezielle Haftpflicht des Herstellers und Importeurs die auf dem Markt der russischen Föderation und in den Ländern der Zollunion EurAsEc (Russland, Weißrussland, Kasachstan, Armenien, Kirgisistan) gelten.

DE DOMINICIS & MAYER

Beratung in Sachen Patent-, Warenzeichen-, Design-, Urheberrechtsschutz.

STUDIO IMPEX

Zur Unterstützung bei neuen Exportverfahren von dualen und nicht-dualen Gütern und Technologien, bei der dementsprechenden Reglementierung sowie bei der Lösung von Problemen die an Sekundärsanktionen gebunden sind.

GOLDEN CARD: WEITAUS MEHR ALS NUR EINE KOSTENLOSE EINTRITTSKARTE

Der Eintritt zur BI-MU ist wie immer kostenlos. Die Golden Card-Eintrittskarte ermöglicht nicht nur den kostenlosen und dauerhaften Besuch der 32.BI-MU sondern gewährleistet auch **zahlreiche Rabatte und Vergünstigungen für Partner-Hotels, Restaurants und Geschäfte** die unter www.golden-card.it aufgeführt sind.

DIE ITALIENISCHE HERSTELLERINDUSTRIE VON WERKZEUGMASCHINEN

BILANZ 2019

Im Jahr 2019 lag die italienische Herstellerindustrie von Werkzeugmaschinen **an 4. Stelle bei der Rangliste der Hersteller und ebenfalls an 4. Stelle bei den Exporteuren**, weil China sie vom traditionellen 3. Platz verdrängt hat. Es bleibt jedoch unverändert der 5. Platz in der Rangliste der Verbraucherländer, eine Bestätigung der Bedeutung des italienischen Marktes auf internationaler Ebene.

Laut der vom Centro Studi & Cultura di Impresa von UCIMU erarbeiteten Abschlussdaten, pendelt sich die **alleinige Produktion von Werkzeugmaschinen bei 5.890 Millionen Euro ein, und verzeichnet damit einen Rückgang von 3,8% gegenüber 2018**. Das Ergebnis wurde hauptsächlich durch **eine Verringerung der Lieferungen auf dem Inlandsmarkt bestimmt, die um 6,5% auf 2.526 Millionen gesunken sind**. Weniger einschneidend ist der **Exportbereich**, der sich bei **3.364 Millionen Euro** eingependelt hat, **1,7% weniger** gegenüber dem Vorjahr.

2019 waren die Hauptabsatzmärkte für das italienische Angebot: die Vereinigten Staaten (421 Millionen, +19%), Deutschland (376 Millionen, -4,7%), China (303 Millionen, -11%), Frankreich (234 Millionen, +2,8%), Polen (173 Millionen, -24,5%), Spanien (144 Millionen, - 0,1%), Russland (119 Millionen, +19,4%), Indien (99 Millionen, +17,4%).

Der Verbrauchsrückgang um 7,5% auf 3.970 Millionen Euro, unterbricht den Wachstumstrend, der seit 4 Jahren andauerte.

PROGNOSEN FÜR 2020

Von der in den ersten Monaten des Jahres explodierten Gesundheitskrise stark betroffen erleidet die italienische Industrie des Sektors im Jahr 2020 einen starken Rückgang bei allen wichtigen Wirtschaftsindikatoren.

Wie aus den vom Centro Studi & Cultura di Impresa von UCIMU erarbeiteten Prognosen hervorgeht **sollte die Produktion von lediglich Werkzeugmaschinen um 34,6%, auf 3.850 Millionen Euro sinken. Der Export hingegen um 27,2% auf 2.450 Millionen Euro.**

Laut der von UCIMU erarbeiteten ISTAT-Daten bezüglich der ersten sechs Monate des Jahres 2020 waren die wichtigsten Absatzländer des Made in Italy des Sektors: die Vereinigten Staaten, 152 Millionen Euro (-18,2%); Deutschland, 113 Millionen Euro (-39%); China, 105 Millionen Euro (-36,4%); Frankreich 73 Millionen Euro (-39%); Spanien 48,6 Millionen Euro (-28,4%).

Der Einbruch des Inlandsverbrauches – geschätzte Abschwächung von 43,3% auf 2.250 Millionen Euro – wird sich schwerwiegend auf die Lieferungen der italienischen Hersteller im Inlandsmarkt auswirken und bei 1.400 Millionen Euro stehen bleiben, d.h. 44,6% weniger als 2019. Ebenso einschneidend wird die Rückläufigkeit des Importes zum Jahresende sein, der sich bei einem Wert von 850 Millionen Euro einpendeln wird, d.h. 41,1% weniger gegenüber dem Vorjahr.

PRINCIPALI PAESI PRODUTTORI DI MACCHINE UTENSILI (milioni di euro, variazioni, quote)
MAJOR MACHINE TOOLS MANUFACTURING COUNTRIES (million euros, changes, shares)

	milioni di euro/million euros					variazione 2018/ 2018 change	variazione 2019/ 2019 change	quota 2018/ 2018 share	quota 2019/ 2019 share
	2015	2016	2017	2018	2019				
1. CINA/CHINA	19.910	21.101	21.705	19.865	17.347	-8,5%	-12,7%	25,7%	23,9%
2. GERMANIA/GERMANY	11.209	11.112	11.810	12.571	12.500	6,4%	-0,6%	16,2%	17,2%
3. GIAPPONE/JAPAN	11.010	10.026	10.501	11.258	10.519	7,2%	-6,6%	14,5%	14,5%
4. ITALIA/ITALY	4.689	5.018	5.491	6.125	5.890	11,5%	-3,8%	7,9%	8,1%
5. STATI UNITI/UNITED STATES	5.318	4.681	5.170	5.267	5.362	1,9%	1,8%	6,8%	7,4%
6. COREA SUD/SOUTH KOREA	4.287	4.171	4.426	4.359	3.994	-1,5%	-8,4%	5,6%	5,5%
7. TAIWAN	3.691	3.355	3.797	3.985	3.528	5,0%	-11,5%	5,1%	4,9%
8. SVIZZERA/SWITZERLAND	2.838	2.637	2.912	3.355	2.867	15,2%	-14,5%	4,3%	3,9%
9. SPAGNA/SPAIN	940	941	1.128	1.143	1.101	1,3%	-3,6%	1,5%	1,5%
10. AUSTRIA	852	827	930	1.051	1.068	13,0%	1,6%	1,4%	1,5%
11. INDIA	624	703	885	1.178	1.058	33,1%	-10,2%	1,5%	1,5%
12. FRANCIA/FRANCE	669	732	736	739	861	0,4%	16,5%	1,0%	1,2%
13. REGNO UNITO/UNITED KINGDOM	656	563	554	622	612	12,3%	-1,6%	0,8%	0,8%
14. BRASILE/BRAZIL	762	615	556	497	605	-10,6%	21,7%	0,6%	0,8%
15. CANADA	562	644	716	548	600	-23,5%	9,4%	0,7%	0,8%
16. TURCHIA/TURKEY	596	587	652	567	586	-13,0%	3,4%	0,7%	0,8%
17. RUSSIA	437	389	516	520	574	0,7%	10,3%	0,7%	0,8%
18. REP. CECA/CZECH REP.	627	548	536	620	570	15,6%	-8,1%	0,8%	0,8%
19. TAILANDIA/THAILAND	413	418	508	596	505	17,5%	-15,3%	0,8%	0,7%
20. PAESI BASSI/THE NETHERLANDS	349	229	279	304	340	8,8%	11,9%	0,4%	0,5%
21. BELGIO/BELGIUM	237	232	293	315	320	7,5%	1,6%	0,4%	0,4%
22. POLONIA/POLAND	195	237	256	283	281	10,5%	-0,4%	0,4%	0,4%
23. SLOVACCHIA/SLOVAKIA	156	135	145	188	182	29,7%	-2,9%	0,2%	0,3%
24. FINLANDIA/FINLAND	134	137	156	162	169	3,8%	4,3%	0,2%	0,2%
25. MALESIA/MALAYSIA	168	164	175	206	153	17,7%	-25,7%	0,3%	0,2%
26. SVEZIA/SWEDEN	168	151	136	140	143	2,6%	1,8%	0,2%	0,2%
27. MESSICO/MEXICO	124	99	116	133	115	14,9%	-13,4%	0,2%	0,2%
28. AUSTRALIA	99	83	125	180	106	44,2%	-41,2%	0,2%	0,1%
29. SLOVENIA	68	83	97	66	89	-31,6%	34,7%	0,1%	0,1%
30. ISRAELE/ISRAEL	48	35	39	47	88	21,2%	87,6%	0,1%	0,1%
31. PORTOGALLO/PORTUGAL	129	129	135	83	83	-38,5%	0,2%	0,1%	0,1%
32. DANIMARCA/DENMARK	73	65	71	79	78	10,6%	-1,1%	0,1%	0,1%
33. CROAZIA/CROATIA	51	56	73	67	62	-7,9%	-7,3%	0,1%	0,1%
34. INDONESIA	33	44	99	34	59	-65,9%	73,9%	0,0%	0,1%
35. BULGARIA	39	43	42	39	46	-7,1%	17,0%	0,1%	0,1%
36. UNGHERIA/HUNGARY	34	35	42	47	45	11,4%	-3,6%	0,1%	0,1%
37. ROMANIA	43	37	38	57	44	48,9%	-22,1%	0,1%	0,1%
38. VIETNAM	27	31	36	38	41	6,7%	5,5%	0,0%	0,1%
39. SUD AFRICA/SOUTH AFRICA	25	23	22	24	28	13,5%	13,1%	0,0%	0,0%
40. UCRAINA/UKRAINE	15	14	11	17	17	52,8%	3,0%	0,0%	0,0%
41. FILIPPINE/PHILIPPINES	15	15	32	32	16	0,3%	-51,3%	0,0%	0,0%
42. NORVEGIA/NORWAY	19	17	16	10	13	-40,2%	33,7%	0,0%	0,0%
43. ARGENTINA	29	7	22	1	0	-95,0%	-90,9%	0,0%	0,0%
44. EGITTO/EGYPT	2	1	0	0	0	-	-	0,0%	0,0%
45. EMIRATI ARABI UNITI/UNITED ARAB EMIRATES	0	0	0	0	0	-	-	0,0%	0,0%
46. MAROCCO/MOROCCO	1	1	1	0	0	-	-	0,0%	0,0%
47. ARABIA SAUDITA/SAUDI ARABIA	6	9	5	0	0	-	-	0,0%	0,0%
48. SERBIA	0	0	0	0	0	-	-	0,0%	0,0%
49. ALGERIA	0	0	0	0	0	-	-	0,0%	0,0%
50. IRAN	6	5	7	0	0	-	-	0,0%	0,0%
Totale mondiale/World total	72.379	71.184	75.995	77.415	72.663	1,9%	-6,1%		

Fonte/Source: elaborazione su dati Gardner, ITC, Ass.ni Nazionali/elaboration on Gardner Publications, ITC, National Associations data

PRINCIPALI PAESI ESPORTATORI DI MACCHINE UTENSILI (milioni di euro, variazioni, quote)
MAJOR MACHINE TOOLS EXPORTING COUNTRIES (million euros, changes, shares)

	milioni di euro/million euros					variazione 2018/ 2018 change	variazione 2019/ 2019 change	quota 2018/ 2018 share	quota 2019/ 2019 share
	2015	2016	2017	2018	2019				
1. GERMANIA/GERMANY	7.907	7.802	8.554	9.033	8.257	5,6%	-8,6%	21,1%	20,4%
2. GIAPPONE/JAPAN	8.068	6.629	7.253	7.799	7.094	7,5%	-9,0%	18,2%	17,5%
3. CINA/CHINA	2.852	2.666	2.897	3.400	3.945	17,4%	16,0%	7,9%	9,7%
4. ITALIA/ITALY	3.199	3.062	3.165	3.423	3.364	8,1%	-1,7%	8,0%	8,3%
5. TAIWAN	2.865	2.618	2.960	3.094	2.740	4,5%	-11,4%	7,2%	6,8%
6. SVIZZERA/SWITZERLAND	2.412	2.287	2.501	2.848	2.410	13,9%	-15,4%	6,6%	5,9%
7. STATI UNITI/UNITED STATES	2.645	2.423	2.416	2.492	2.150	3,1%	-13,7%	5,8%	5,3%
8. COREA SUD/SOUTH KOREA	2.109	1.818	2.071	2.211	2.075	6,7%	-6,1%	5,2%	5,1%
9. BELGIO/BELGIUM	867	928	1.099	1.236	1.100	12,5%	-11,0%	2,9%	2,7%
10. SPAGNA/SPAIN	771	835	901	976	924	8,3%	-5,3%	2,3%	2,3%
11. AUSTRIA	651	581	654	764	778	16,8%	1,9%	1,8%	1,9%
12. PAESI BASSI/THE NETHERLANDS	360	349	430	460	749	6,9%	62,9%	1,1%	1,8%
13. FRANCIA/FRANCE	517	576	546	559	629	2,5%	12,5%	1,3%	1,6%
14. REGNO UNITO/UNITED KINGDOM	630	567	541	595	606	10,0%	1,9%	1,4%	1,5%
15. REP. Ceca/CZECH REP.	665	581	580	698	576	20,4%	-17,4%	1,6%	1,4%
16. TURCHIA/TURKEY	423	399	435	495	504	13,8%	1,9%	1,2%	1,2%
17. TAILANDIA/THAILAND	351	339	412	483	409	17,4%	-15,3%	1,1%	1,0%
18. POLONIA/POLAND	208	240	252	290	288	15,1%	-0,7%	0,7%	0,7%
19. CANADA	224	258	286	219	240	-23,4%	9,6%	0,5%	0,6%
20. SVEZIA/SWEDEN	232	199	218	219	218	0,5%	-0,7%	0,5%	0,5%
21. SLOVACCHIA/SLOVAKIA	131	116	138	156	153	13,4%	-2,2%	0,4%	0,4%
22. INDIA	166	155	159	143	144	-10,4%	1,0%	0,3%	0,4%
23. MALESIA/MALAYSIA	137	137	146	173	129	18,9%	-25,7%	0,4%	0,3%
24. FINLANDIA/FINLAND	105	121	122	128	113	4,9%	-11,7%	0,3%	0,3%
25. DANIMARCA/DENMARK	87	86	105	108	106	3,2%	-1,5%	0,3%	0,3%
26. MESSICO/MEXICO	89	86	105	110	103	4,3%	-6,1%	0,3%	0,3%
27. BRASILE/BRAZIL	118	176	206	127	92	-38,3%	-27,8%	0,3%	0,2%
28. RUSSIA	44	47	53	68	75	26,6%	11,5%	0,2%	0,2%
29. SLOVENIA	57	70	81	56	75	-31,6%	34,7%	0,1%	0,2%
30. PORTOGALLO/PORTUGAL	48	41	45	62	65	37,4%	3,9%	0,1%	0,2%
31. ISRAELE/ISRAEL	34	25	28	34	64	22,1%	87,7%	0,1%	0,2%
32. AUSTRALIA	48	46	69	99	58	44,3%	-41,3%	0,2%	0,1%
33. BULGARIA	40	44	48	42	47	-12,0%	10,8%	0,1%	0,1%
34. ROMANIA	43	37	38	56	43	49,1%	-23,8%	0,1%	0,1%
35. SUD AFRICA/SOUTH AFRICA	25	23	21	24	28	14,0%	13,1%	0,1%	0,1%
36. UNGHERIA/HUNGARY	25	37	24	28	26	15,6%	-7,4%	0,1%	0,1%
37. CROAZIA/CROATIA	20	22	29	27	25	-8,0%	-7,2%	0,1%	0,1%
38. VIETNAM	18	21	26	24	23	-5,5%	-3,7%	0,1%	0,1%
39. SERBIA	13	15	18	17	21	-1,7%	20,1%	0,0%	0,1%
40. INDONESIA	11	15	34	12	20	-65,8%	73,3%	0,0%	0,0%
41. EMIRATI ARABI UNITI/UNITED ARAB EMIRATES	23	31	19	18	19	-3,8%	5,6%	0,0%	0,0%
42. UCRAINA/UKRAINE	15	14	11	17	17	52,8%	3,0%	0,0%	0,0%
43. FILIPPINE/PHILIPPINES	15	15	32	32	16	-0,3%	-51,3%	0,1%	0,0%
44. NORVEGIA/NORWAY	19	17	16	10	13	-40,2%	33,7%	0,0%	0,0%
45. IRAN	4	6	7	9	9	23,0%	-5,5%	0,0%	0,0%
46. MAROCCO/MOROCCO	1	2	1	6	5	433,3%	-18,8%	0,0%	0,0%
47. ARGENTINA	13	3	4	2	5	-38,9%	118,2%	0,0%	0,0%
48. ARABIA SAUDITA/SAUDI ARABIA	1	1	4	2	2	-61,4%	5,9%	0,0%	0,0%
49. EGITTO/EGYPT	2	0	1	1	1	-37,5%	140,0%	0,0%	0,0%
50. ALGERIA	0	0	0	0	0	50,0%	-66,7%	0,0%	0,0%
Totale mondiale/World total	39.305	36.564	39.757	42.883	40.550	7,9%	-5,4%		

Fonte/Source: elaborazione su dati Gardner, ITC, Ass.ni Nazionali/elaboration on Gardner Publications, ITC, National Associations data

DIE WERKZEUMASCHINENINDUSTRIE WELTWEIT

PROGNOSEN DES VERBRAUCHES WELTWEIT 2021

Die vom ökonomischen Institutes Oxford Economics im Oktober 2020 erarbeiteten Prognosen zeigen jedoch einen entschiedenen Aufschwung der Investitionen in Produktionstechnologien in aller Welt bereits ab 2021.

Im Jahr 2021 steigt die weltweite Nachfrage von Werkzeugmaschinen auf 60,9 Milliarden Euro (+18,4%).

Der positive Trend wird auch im folgenden Dreijahreszeitraum konstant anhalten mit 65,1 Milliarden Euro 2022 (+6,9%), 68 Milliarden 2023 (+4,5%), 70,5 Milliarden 2024 (+3,6%).

Mit einem Konsumanstieg von 23,5%, auf 16.6 Millionen Euro ist Europa im Jahr 2021 das lebhafteste Gebiet im Vergleich zum Rest der Welt. Man muss jedoch bedenken, dass Europa das Gebiet ist, das im Zweitjahreszeitraum 2019-2020 am meisten gelitten hat.

Bezugnehmend auf Italien wird der Verbrauch von Werkzeugmaschinen nach dem schweren Rückgang im Zweitjahreszeitraum 2019-2020 im Jahr 2021 wieder ansteigen und sich bei 3,1 Milliarden Euro einpendeln, d.h. 38,2% mehr gegenüber 2020.